

Erste Escape Room Messe lockt internationales Publikum nach Bottrop

Der Fachverband „LEAG“ lud zur zweitägigen Convention in die „ELORIA Erlebnisfabrik“.

Bottroper Zeitung
12.07.2022
Julian Schäpertöns



An den verschiedenen Messeständen konnten sich die Besucher informieren und austauschen. Foto: Julian Schäpertöns

„Let's stay connected“ – unter diesem Motto trafen sich am Montag und Dienstag (11./12. Juli) mehr als 200 Besucher zur ersten Messe des Fachverbands für die professionellen Escape Game Betreiber „LEAG“. Die Auftaktveranstaltung des Verbands lockte internationales Publikum nach Bottrop – denn mit der „ELORIA Erlebnisfabrik“ in der alten Waschkau gibt es hier den größten Escape Room Deutschlands. Die perfekte Location für das Branchentreffen.

„Es ist schön hier zu sein. Denn ELORIA bietet uns die perfekte Möglichkeit kreativ zu sein“, betonte Sebastian Hinkel, Vorsitzender des Verbands. Seit 2018 gibt es die „LEAG“ (Live Escape & Adventure Games). Nun konnte man sich nach Corona zum

ersten Mal wieder in Präsenz treffen – und organisierte dafür die allererste Fachmesse, die nun regelmäßig stattfinden soll.

„Ziel ist es, dass man sich innerhalb der Branchen austauscht und vernetzt“, erklärt Vorstandsmitglied und „Room Fox“-Gründer Björn Schöne. An verschiedenen Ständen konnten sich die Besucher über Neuheiten und spannende Konzepte informieren.



Mehr als 200 Besucher kamen zur Auftaktveranstaltung des Fachverbandes nach Bottrop. Gäste und Speaker aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien oder Großbritannien nahmen an der Convention teil. Foto: Julian Schäpertöns

Über 30 Kurzvorträge und Workshops zu relevanten Inhalten rund um die Themen Escape Room Bau, Storytelling, Game Design und Unternehmensführung fanden über zwei Tage statt. Zudem gab es am Montagabend eine Party in den Räumlichkeiten von „ELORIA“. Außerdem konnten die Besucher den größten Escape Room Deutschlands selbst entdecken.